

Wie beeinflusst Lymphdrüsenkrebs im Erwachsenenalter das Risiko für Herzerkrankungen?

Datum: 02.05.2018

Original Titel:

Prevalence of anthracycline-related cardiac dysfunction in long-term survivors of adult-onset lymphoma

Lymphdrüsenkrebs, medizinisch auch als Lymphom bezeichnet, wird häufig mit einer bestimmten Gruppe von Chemotherapie-Wirkstoffen behandelt, den sogenannten Anthrazyklinen. Diese gegen Krebszellen sehr wirksamen Medikamente bergen jedoch auch ein erhöhtes Risiko für spätere Herzerkrankungen, wie z. B. Herzinsuffizienz. Vor allem für Langzeitüberlebende von Lymphomen ist bisher nur wenig über die Spätfolgen für das Herz durch eine Anthrazyklin-Behandlung bekannt.

Aus diesem Grund wurde in einer Studie aus den USA und Kanada das Risiko und die Häufigkeit von Herzerkrankungen bei 155 Langzeitüberlebenden von Lymphomen untersucht, die mit Anthrazyklinen behandelt wurden. Etwa die Hälfte der Patienten hatte zusätzlich zur medikamentösen Behandlung eine Stammzelltransplantation. Zum Zeitpunkt der Studie waren alle Lymphomerkrankungen vor mindestens 5 Jahren erkannt worden und die Anthrazyklin-Therapie wurde vor mindestens 2 Jahren beendet. Die Gruppe der Studienteilnehmer wurde um 51 geeignete Kontrollteilnehmer (ohne Anthrazyklin-Behandlung) erweitert.

20,6 % der Patienten, die mit Anthrazyklinen behandelt wurden, wiesen gegenüber 3,9 % der Kontrollteilnehmer eine Herzerkrankung als Nebenwirkung auf. Die Häufigkeit der Herzerkrankungen war abhängig von der Anthrazyklin-Dosis: je höher die Dosis an Anthrazyklinen war, desto häufiger traten Folgeerkrankungen des Herzens auf. Ob die Patienten eine Stammzelltransplantation hatten oder nicht, spielte für die Häufigkeit der Herzerkrankungen keine Rolle.

Zusammengefasst zeigte die Studie, dass Langzeitüberlebende von Lymphomen, die mit Anthrazyklinen behandelt wurden, häufig Folgeerkrankungen des Herzens aufwiesen. Durch Verbesserungen der Therapie wird es in Zukunft eine wachsende Zahl an Überlebenden von Lymphomen geben. Für diese Patienten ist es daher dringend erforderlich, Strategien gegen Herzerkrankungen innerhalb der Lymphom-Therapie zu entwickeln. Gleichzeitig sollten auch Betroffene ihre Herzgesundheit besonders im Blick behalten.

Referenzen:

Armenian SH, Mertens L, Slorach C, Venkataraman K, Mascarenhas K, Nathwani N, Wong FL, Forman SJ, Bhatia S. Prevalence of anthracycline-related cardiac dysfunction in long-term survivors of adult-onset lymphoma. *Cancer*. 2017 Nov 7. doi: 10.1002/cncr.31110. [Epub ahead of print].